

Berlin, W. Goltschke 6, 7. 23. Januar 1901.

Mein verehrtester Herr Professor!.

Anbei übersende ich Ihnen das Manuscript für Bd. XVI der Sylloge. Lämblische Gattungen sind nach Ihrem System geordnet. Die Anordnung der Arten innerhalb der Gattungen habe ich jedoch unterlassen. Bei einigen größeren Gattungen sind die subgenera auf der Rückseite der betreffenden Zettel verzeichnet.

Ich habe die Literatur der letzten Jahre genau verfolgt; es sind nur wenige Schriften, welche ich nicht gesehen habe. Meine Mühe, dieselben zu erhalten, war leider vergeblich. Auf beifolgendem Blatte habe ich diese von mir nicht gesehenen Schriften notirt. Falls Sie dieselben besitzen, wird bitte ich Sie, die betreffenden Diagnosen anzuschreiben. Es war nötig, manche Änderungen

vorwobl von Namen der Gattungen wie der
Arten vorzunehmen. Es würde mir Freude
bereiten, wenn die von mir gewählten
Namen Ihren Beifall erhielten. Es wäre
mir sehr lieb, wenn Sie bald mit dem
Drucke beginnen würden, damit ich diesen
Band XII noch in meiner Medicea-Monographie
notiren könnte.

Für Ihre Mühe betreffs meines Wunsches
hinsichtlich der Medicea sage ich Ihnen
meinen herzlichsten Dank.

Könnte Sie mir vielleicht die Adresse des
Herrn L. Petri mittheilen? Derselbe
hat in Malpighi XIV neue Gasteromyces
aus Borneo beschrieben, ebenso wäre mir
sehr lieb die Adresse des Herrn Prof. Pallavicini.
Ich Bd. XV der Sylloge schon erschienen?
Ich sende das Parquet als Wostparquet.

Bitte, mir den Empfang desselben
freundlichst zu bescheinigen.

Mit herzlichem Grusse

Yhr

angehöriger

P. Lydner.